TEILNEHMER:

Herr Innenminister Bruch hat verfügt, dass die dienstliche Teilnahme ermöglicht werden soll. Insbesondere sind natürlich Dienststellen angesprochen, bei denen Schicht- oder Wechselschichtdienst geleistet wird, die Tagungsinhalte sind aber auch für andere operative Einheiten (z.B. BePo oder KriPo), deren Arbeitszeit in hohem Maße fremd bestimmt ist, interessant.
Es ist vereinbart, dass je Dienststelle 2 - 3 Teilnehmer entsandt werden dürfen.
Auf Auslastung der Fahrzeuge ist zu achten.

ANMELDUNG

bitte an die GdP-Kreisgruppe

Ich nehme an der

GdP SCHICHTDIENSTKONFERENZ

am 2.3.2009 im Tagungszentrum der Landespolizeischule Rheinland-Pfalz teil und melde mich an für den

Workshop Nr:

(Unterschrift)

Name /Organisation/Dienstelle:

Stark, sicher, kompetent!

Gewerkschaft der Polizei

SCHICHTDIENST KONFERENZ

der
Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Rheinland-Pfalz

Montag, 2. März 2009 – 09:30 - 16:00 Uhr

Tagungszentrum
Landespolizeischule

Hahn-Flughafen
55482 Lautzenhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Schichtdienst ist das Herzstück und die Basis der Polizeiarbeit. Wie oft ist ein solcher oder ähnlicher Satz gesagt worden? Und doch stellen wir besorgt fest, dass diese Basis zunehmend personell ausblutet; das „Herz“ zuweilen gefährlich schnell klopft und zu kollabieren droht.
Wer dann logischerweise die Polizei nach Personalreserven absucht, die dieses Problem lösen könnten, bleibt erfolglos. Die Bereitschaftspolizei steht vor der Frage, wie sie die immer zahlreicher und personalintensiver werdenden Einsätze bewältigen soll; im Bereich der Kriminalitätssachbearbeitung stehen bei Schutz- und Kriminalpolizei viele Sachbearbeiter buchstäblich mit dem Rücken in der Wand; die Bearbeitung OK-ähnlicher Bandenkriminalität durch die Kriminalinspektionen wirft Probleme auf; das LKA erhält ständig neue Aufgaben und die Erkenntnisse aus der „EG-Zeit“ mahnen zu einer personellen Nachrüstung u.a. bei den Spezialeinheiten.
Mit unserer Konferenz wollen wir versuchen, die Aufmerksamkeit auf die dringende Notwendigkeit zu lenken, die Polizei in Rheinland-Pfalz personell zu verstärken, aber auch jenseits der Personalfrage nach Lösungsansätzen suchen, die gleichermaßen die Interessen der Beschäftigten wie der Organisation nachhaltig berücksichtigen.

Herzlichen Dank an alle Referentinnen, Referenten und Fachpaten sowie an Innenminister Karl Peter Bruch, der die dienstliche Teilnahme an der Konferenz landesweit ermöglicht hat.

Ernst Scharbach
GdP-Landesvorsitzender

09:30 Uhr

Einführung in das Thema durch den GdP-Landesvorsitzenden
Ernst Scharbach

09:45 Uhr

Erwerbsarbeit als Quell körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens; Im operativen Polizeidienst eine ganz besondere Herausforderung!

Ref.: **Frank Brenscheidt**
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) Dortmund

10:15 Uhr

Die richtige Ernährung im Schichtdienst

Ref.: **Anna Gabler**
Stud. Ökotrophologie, FH Fulda

10:45 – 12:15 Uhr
Parallele Workshops (WS) 1 – 4

WS 1: Polizeidienst / Wechselschichtdienst aus arbeitsmedizinischer Sicht: Präventionsmöglichkeiten

Fachpate: **Frank Brenscheidt, BAuA**
Berichterstatterin: **Sabrina Kunz, GdP**

WS 2: Flexibilisierung der Arbeitszeit vs. Beibehaltung der Dienstgruppen als „letzte soziale Heimat“ – Möglichkeiten und Grenzen

Fachpate: **Günter Schneider, L/PI 3, MZ**
Berichterstatter: **Ingo Schütte, GdP**

WS 3: Die richtigen Anreize setzen: Möglichkeiten der Ziel führenden Regelung des Zulagenwesens

Fachpate : **Heinz Werner Gabler, GdP**
Berichterstatter: **Helmut Knerr, GdP**

WS 4: Die Personalzumessung vom Kopf auf die Füße stellen: Personal für den Schichtdienst ist die Basis

Fachpate: **PP Wolfgang Fromm**
Berichterstatter: **Bernd Becker, GdP**

12:15 – 13:30 Uhr - Mittagspause

13:30 Uhr: Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops

14:30 Uhr: **Diskussion mit Herrn Staatsminister Karl Peter Bruch**

15:30 Uhr: **Fazit und Schlusswort**
Ernst Scharbach, GdP-Landesvorsitzender

Wir danken der Landespolizeischule für die freundliche Aufnahme.

Stark, sicher, kompetent!
Gewerkschaft der Polizei

Gewerkschaft der Polizei – LB Rheinland-Pfalz
Nikolaus-Kopernikus-Str. 15 – 55129 Mainz
Telefon: 06131/960090